

Berlin, 04.01.2010, 13:13

MusikWoche | Events

Berlin will jährliche Music Week etablieren

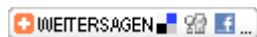
Die Berlin Music Week steuert vom 6. bis 12. September 2010 auf ihre Premiere zu, doch für die Initiatoren rund um Wirtschaftssenator Harald Wolf steht bereits jetzt fest, dass die neu konzipierte Plattform künftig jährlich als ein zentraler Treff der internationalen Musikwelt dienen soll: "Nach dem Vorbild der Fashion Week richtet sich die Music Week nicht nur an ein Fachpublikum. Berlin lädt künftig jedes Jahr im September alle Fans und Szenegänger weltweit zur Music Week in die deutsche Musikhauptstadt ein", sagte Wolf als Bürgermeister sowie Senator für Wirtschaft, Technologie und Frauen.

Berlin genieße weltweit einen hervorragenden Ruf als Musikmetropole - den gelte es weiter auszubauen, gibt Wolf vor: "Die Marke Berlin Music Week ist eine entscheidende strategische Initiative für die Berliner Musikwirtschaft: Sie bündelt Vitalität und Vielfalt der Branche. Wir wollen mit der Berlin Music Week keinen Trends folgen, sondern Trends setzen."

Organisiert werde die Berlin Music Week durch die gemeinnützige Landesgesellschaft Kulturprojekte Berlin und im Zusammenwirken mit Berlin Music Commission, Clubcommission und all2gethernow sowie dem Berlin Festival, der Popkomm und dem Berliner Senat. Konzipiert werde das Event als "dezentrales, urbanes Musikfestival", zu dem sich "in der Stadt der 1000 Bühnen" die Veranstalter der Clubszene und zahlreicher anderer Venues zusammenschließen würden und das "genre- und branchenübergreifend alle Aktivitäten rund um das Thema Musik" abdecken soll. "Gleichzeitig werden bei der Musikmesse Popkomm sowie in zahlreichen Kongressen, Tagungen, Weiterbildungen und Veranstaltungen von Verbänden und Netzwerken alle Segmente der Musikwirtschaft eingebunden", heißt es aus Berlin.

Olaf Kretschmar von der Berlin Music Commission sieht die Berlin Music Week als eine Chance, "dem Thema Musik eine neue wirtschaftliche, soziale wie innovative Zukunft zu bauen", zugleich aber auch als Möglichkeit, "eine zerstrittene Branche zu einen" und "die Konsumenten endlich zu Wort kommen zu lassen". Andreas Gebhard von den all2gethernow-Initiatoren verspricht zudem, dass die Berlin Music Week künftig mehr sein werde "als die Summe ihrer einzelnen Teile": "Die positiven Ergebnisse und der unverbrauchte Schwung unserer Veranstaltungen im Jahr 2009 sind unverzichtbar für den Neustart der Strukturen in der Berliner und internationalen Musikwirtschaft. Wir freuen uns auf eine all2gethernow 2010 im Rahmen der Berlin Music Week."

Quelle: MusikWoche



KOMMENTARE

Noch kein Kommentar vorhanden.



Will jedes Jahr eine Musikwoche feiern:
Harald Wolf

07.06.2010 13:10 Uhr, © G+J Entertainment Media GmbH & Co. KG
<http://www.mediabiz.de/musik/news/berlin-will-jaehrliche-music-week-etablieren/284045>